

Datenmanagementpläne

Blanka Goßner, ZFT, blanka.gossner@th-wildau.de



* FORSCHUNGSDATENMANAGEMENT

- Einführung
- Aufbau eines DMP
- Vorteile eines DMP
- Förderer
- RDMO-BB Beta

Einführung in Datenmanagementpläne

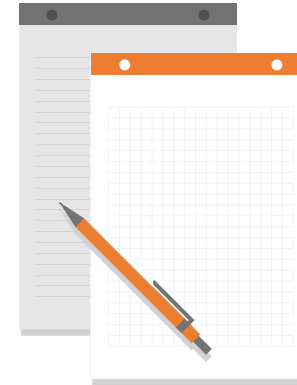
- Fragenkatalog, in dem der Umgang mit Daten vor, während und nach eines Projektes dokumentiert wird
 - „Lebendes Dokument“
- Viele Drittmittelgeber erwarten/empfehlen DMPs in Förderanträgen
 - z. B. DFG oder Horizon Europe
- DMP benötigt Ressourcen, birgt aber Vorteile
- Es existieren verschiedene Tools für die Erstellung von DMPs, z. B. RDMO

Aufbau eines DMP

Aufbau eines DMP

Datenmanagementpläne

- **Allgemeines**
 - Ziele
 - Träger
 - Partner
 - Projektverantwortlicher
 - Laufzeit
- **Daten-Nachnutzung**
 - Herkunft
 - Beschaffenheit
 - Zweck innerhalb des Projekts



Aufbau eines DMP

Datenmanagementpläne

- **Neu entstehende Daten**
 - Menge, Art und Format der Daten
 - Erhebung
 - Dokumentation und Reproduzierbarkeit
- **Workflow während des Projekts**
 - Verwaltung, Speicherung und Dateibenennung
 - Kollaboratives Arbeiten
- **Erhebung und Übernahme der Daten**
 - Kriterien
 - Zeitraum
 - Metadaten
 - Validierung
 - Archivierung



Aufbau eines DMP

Datenmanagementpläne

- **Konsolidierung**
 - Vorgaben von Förderern
 - Eigentums- und Urheberrechte
 - Zugriff & Nutzung
 - Datenschutz
 - Datensicherung & Back-Up
- **Publikation**
 - Welche Daten werden wie verbreitet? Interoperabilität?
- **Verantwortlichkeiten für das FDM**
- **Ressourcen**
 - Kosten für das FDM: Personal, Tools, Publikation & Archivierung



Vorteile eines DMP

- Zugang zu Förderung
- Erleichterte Dokumentation
- Erhöht die Anzahl der Zitationen
- Geringere Gefahr von Datenverlust
- Wissensmanagement bei Personalwechsel
- Datenpublikation als eigenständige Publikation



Förderer

- BMBF
 - i. d. R. „Verwertungsplan“ bzw. Angaben zur Verwertung der Ergebnisse
- DFG
 - Keine Verpflichtung, aber Empfehlung
- Horizon Europe
 - Verpflichtender DMP
- European Research Council
 - Verpflichtender DMP, muss innerhalb der ersten sechs Monate eines Projektes eingereicht werden

RDMO-BB

- RDMO: Research Data Management Organizer
- Webbasiertes Tool zur Erstellung und Bearbeitung von Datenmanagementplänen verschiedener Förderer



Eigener Screenshot



URL: <https://rdmorganiser.github.io/> (30.07.2024)

- Sie können...
 - Die gängigen DMP Vorlagen der Förderer in RDMO abrufen oder ggf. eigene Vorlagen erstellen
 - Das Datenmanagement in Ihrem Forschungsprojekt strukturiert planen und dokumentieren
 - Datenmanagementpläne mit anderen Nutzer*innen teilen und gemeinsam bearbeiten
 - Datenmanagementpläne versionieren und so im Projektverlauf verändern
 - Ihre Antworten so exportieren, dass das generierte Dokument die Vorgaben von Fördermittelgeber erfüllt
 - Wahlweise auf Deutsch oder Englisch arbeiten

Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!

Blanka Goßner, ZFT, blanka.gossner@th-wildau.de



* FORSCHUNGSDATENMANAGEMENT

Diese Präsentation wurde erstellt unter Nutzung von:

vgl. Checkliste Planung: Entwickelt von der TU Berlin, nachgenutzt unter CCO-Lizenz: o. D., <https://www.tu.berlin/ub/szf/tipps-tools/was-ist-forschungsdatenmanagement/checklisten-zum-fdm> [30.07.2024]

vgl. (o. D.): Datenmanagementplan, <https://forschungsdaten.info/themen/informieren-und-planen/datenmanagementplan/> [31.07.2024]

vgl. (o. D.): Angaben zum Umgang mit Forschungsdaten in Drittmittelanträgen, <https://www.fdm.uni-hannover.de/de/foerderantraege> [31.07.2024]

vgl. (o. D.): RDMO-BB [Testinstanz], <https://rdmo-test.rz.uni-potsdam.de/> [31.07.2024]